

**Landesverordnung
über die Aufgaben des Landesamtes für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht**

Vom 12. Januar 1984*

Stand: letzte berücksichtigte Änderung: Überschrift geändert, § 1 neu gefasst durch Artikel 1 der Verordnung vom 22.06.2004 (GVBl. S. 366)

Fußnoten

*) GVBl. S. 6

[zum Seitenanfang](#) | [zur Einzelansicht](#)

Auf Grund des § 32 Abs. 3 des Landespflegegesetzes in der Fassung vom 5. Februar 1979 (GVBl. S. 36), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. März 1983 (GVBl. S. 66), BS 791-1 verordnet die Landesregierung:

[zum Seitenanfang](#) | [zur Einzelansicht](#)

§ 1

(1) Das Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht erhält die Bezeichnung „Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht“.

(2) Dem Landesamt für Umwelt, Wasserwirtschaft und Gewerbeaufsicht werden die Aufgaben und Zuständigkeiten des Landesamtes für Wasserwirtschaft sowie die Beratung der zuständigen Behörden in Fragen der Abfallwirtschaft übertragen.

[zum Seitenanfang](#) | [zur Einzelansicht](#)

§ 2

(1) Diese Verordnung tritt am 1. Februar 1984 in Kraft.

(2) (Aufhebungsbestimmung)